



Einladung

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Abteilung Geriatrie/Neurologie des Elisabeth Krankenhauses, Recklinghausen am Samstag, 15. Februar 2014, 09:00 s. t. bis 16:00 Uhr, Congresszentrum Ruhrfestspielhaus, Otto-Burrmeister-Allee 1, 45657 Recklinghausen – Anfahrtsskizze siehe Rückseite –

14. Forum Aktuelle Neurologie und Neurogeriatrie

09:00 Uhr	Begrüßung Dr. med. Th. Günnewig, Abteilung Geriatrie/Neurologie, Elisabeth Krankenhaus, Recklinghausen
09:05 Uhr	Epilepsie im Alter Dr. med. G. Krämer, Arzt für Neurologie, Zürich/Schweiz
09:50 Uhr	Rückenschmerz – aktueller Stand Prof. Dr. med. F. Birklein, Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsmedizin Mainz
10:35 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Neues zum Parkinson Prof. Dr. med. A. Storch, Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
11:45 Uhr	Neues zur Multiplen Sklerose Prof. Dr. med. R. Gold, Klinik für Neurologie, St. Josef-Hospital, Bochum
12:30 Uhr	Fallseminar: Vaskulitis und Nervensystem Prof. Dr. med. P. Berlit, Klinik für Neurologie, Alfried Krupp Krankenhaus, Essen
13:00 Uhr	Mittagspause
13:50 Uhr	Fallstricke in der Demenzdiagnostik Prof. Dr. med. F. Jessen, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum, Bonn
14:35 Uhr	Behandlungsfehler bei alten Patienten in Klinik und Praxis Frau Dr. med. M. Wüller, Gutachterkommission für ärztliche Haftpflichtfragen, Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster
15:20 Uhr	Fallauflösung: Vaskulitis und Nervensystem Prof. Dr. med. P. Berlit, Klinik für Neurologie, Alfried Krupp Krankenhaus, Essen
15:50 Uhr	Buchpreisverleihung und Schlusswort Dr. med. Th. Günnewig, Abteilung Geriatrie/Neurologie, Elisabeth Krankenhaus, Recklinghausen

Schriftliche Anmeldung erforderlich unter:

Dr. med. Th. Günnewig, Abteilung Geriatrie/Neurologie, Elisabeth Krankenhaus, Röntgenstr. 10, 45661 Recklinghausen,
Fax: 02361/601299 oder E-Mail: dr.guennewig@ekonline.de

Wissenschaftliche Leitung und Organisation:

**Dr. med. Th. Günnewig, Leitender Arzt der Abteilung Geriatrie/Neurologie des Elisabeth Krankenhauses
Recklinghausen**

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Biogen Idec GmbH, Desitin Arzneimittel GmbH, Merz Pharmaceuticals GmbH und Temmler Pharma GmbH & Co. KG statt.

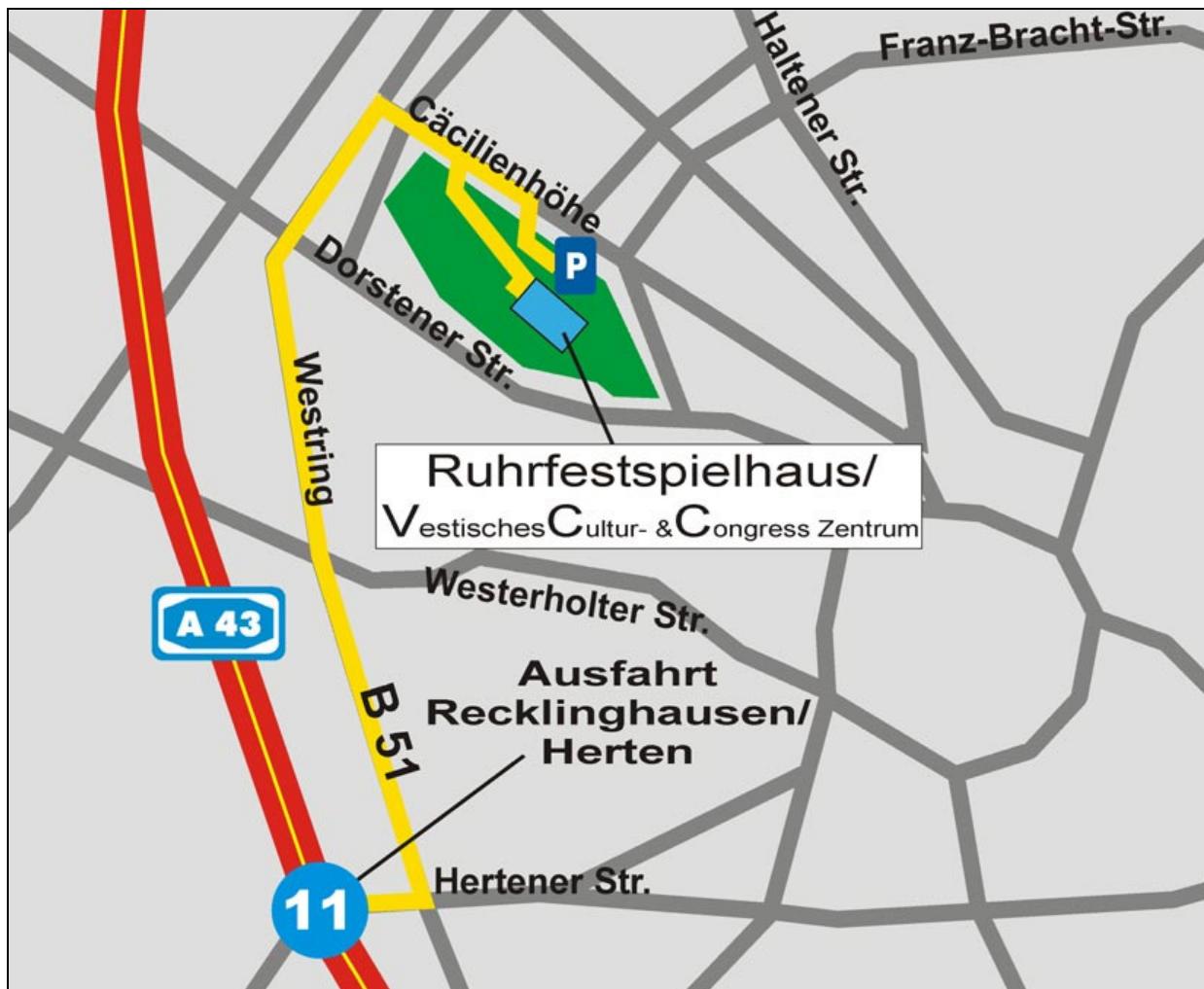
Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: € 10,00
- Nichtmitglieder der Akademie: € 30,00
- Klinikmitarbeiter: € 15,00
- Arbeitslos/Erziehungsurlaub: € 10,00 (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 02361 918-445 zu erreichen
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 9 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Für die Erlangung des „Zertifikates Epileptologie“ wird 1 Punkt gutgeschrieben.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Fortbildungsausweis oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung
E-Mail: akademie@aekwL.de, Tel: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrtsskizze:



Mit dem Auto:

- A2 oder A42 aus/in Richtung Oberhausen
- Am Kreuz Recklinghausen (A2) oder Kreuz Herne (A42) auf die A 43 Richtung Münster
- Abfahrt Recklinghausen/Herten
(1. Ausfahrt aus Richtung Herne, 3. Ausfahrt aus Richtung Münster)
- Nach der Ausfahrt sofort 1. Ampelkreuzung links auf B 51
(Hinweisschild „Festspielhaus“)
- Nach der 3. Ampelanlage in die 1. Straße rechts einbiegen (Cäcilienhöhe)
- Nach ca. 800 m befindet sich rechts die Einfahrt zur Verwaltung VCC
- Nach weiteren 200 m befinden sich rechts die Parkplätze für das Ruhrfestspielhaus/Vestisches Cultur- & Congress Zentrum

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Buslinie 238 ab Hbf. – Ausstieg „Festspielhaus“